

# Pfarrbrief

Sankt Johannes d. Täufer Simmershausen  
mit Gottesdienstordnung  
vom 08.- 23. Febr. 2020

---



Foto: picture alliance/SZ Photo/Wolfgang Filser



## Gottesdienste im Pastoralverbund an den Sonntagen 25.01. – 09.02.2020

Gemeinde	08.02.	09.02.	15.02.	16.02.	22.02.	23.02.
Hilders		09.30	17.30	10.30		10.30
Batten	17.30	10.30		10.30	17.30	09.30
Thaiden	19.00			09.00	19.00	
Wickers		09.00	19.00			09.00
Eckweisbach	17.30	10.30	17.30	10.30	17.30	10.30
Lahrbach	18.00		18.00		18.00	
Tann		10.30		10.30		10.30
Wüstens.		10.00		10.00		10.00
Reulbach		08.30		08.30		08.30
Seiferts	18.30		18.30		18.30	
<b>Simmershausen</b>		<b>09.00</b>		<b>09.00</b>		<b>10.30</b>

Die Orte an denen in Hilders während der Kirchenrenovierung die Hl. Messe gefeiert wird, entnehmen Sie bitte dem Hilderser Blättchen.

Pfarrer Carsten Noll, Lindenplatz 2, 36115 Hilders-Eckweisbach, Tel 06681 328

Gemeindereferentin Frau Eva-Maria Baumgarten, Büro-Tel. Eckweisbach 06681-9675833

E-Mail: [eva-maria.baumgarten@bistum-fulda.de](mailto:eva-maria.baumgarten@bistum-fulda.de)

Pfarramt Simmershausen: Annette Schmitt, Tanner Str. 7, Tel. 06681 562 E-Mail: [sankt-johannes-simmershausen@pfarrei.bistum-fulda.de](mailto:sankt-johannes-simmershausen@pfarrei.bistum-fulda.de) oder [schmitt-simmershausen@arcor.de](mailto:schmitt-simmershausen@arcor.de).

[www.katholische-kirche-simmershausen.de](http://www.katholische-kirche-simmershausen.de) Bürozeiten: **Dienstags von 16.00 – 18.00 Uh**



**Herzliche Einladung an die Frauen aller Konfessionen und Generationen zur Probe am 11. und 18. Febr. 2020 um 19.00 Uhr im DGH für die Lieder zum Weltgebetstags-Gottesdienst am 06. März 2020.**

### 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS

9. Februar 2020

#### 5. Sonntag im Jahreskreis

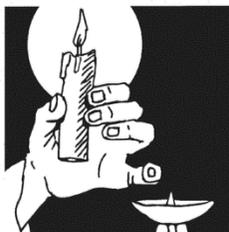
Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 58,7-10

2. Lesung: 1. Korinther 2,1-5

Evangelium:

Matthäus 5,13-16



Ulrich Loose

» Ihr seid das Licht der Welt. Eine Stadt, die auf einem Berg liegt, kann nicht verborgen bleiben. Man zündet auch nicht eine Leuchte an und stellt sie unter den Scheffel, sondern auf den Leuchter; dann leuchtet sie allen im Haus. «

Salz und Licht leben davon, dass sie sich opfern und verschenken, und nicht davon, dass sie sich selbst konservieren wollen. *Helmut Thielicke*

**Sonntag, 09. Febr. 2020**

**5. Sonntag im Jahreskreis**

**09.00 Uhr Hochamt**

**Küster:** Kirst MD Gr. 1  
**Lektor u. KH** Th. Müller  
**Kollekte:** Kirchengemeinde  
**„Fairer Handel“** im DGH

*f. die Lebenden u. Verstorbenen d. Pfarrgemeinde//  
3. Sterbeamt für Helmut Vey//Zu Ehren der göttlichen  
Vorsehung und zur Ehre der Gottesmutter von der  
immerwährenden Hilfe// Jg. f. Rita Kleinz//f. Ludwig  
Gerhardt und Auguste Müller// f. Franz u. Maria Kessler*

**Mittwoch, 12. Febr. 2020**

08.00 Uhr Rosenkranz

**08.30 Uhr Hl. Messe**

**Küster:** Schmitt, **Lektor:** L. Hartmann

*f. Bernhard Vey und Angehörige//*

## 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS

16. Februar 2020

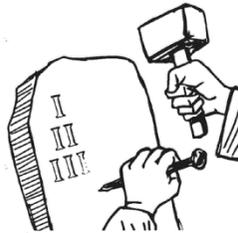
### 6. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung:  
*Jesus Sirach 15,15-20*

2. Lesung:  
*1. Korinther 2,6-10*

*Evangelium:*  
*Matthäus 5,17-37*



Ulrich Loose

» Denkt nicht, ich sei gekommen, um das Gesetz und die Propheten aufzuheben! Ich bin nicht gekommen, um aufzuheben, sondern um zu erfüllen. Amen, ich sage euch: Bis Himmel und Erde vergehen, wird kein Jota und kein Häkchen des Gesetzes vergehen, bevor nicht alles geschehen ist. «

Wer sich heute mit dem Zeitgeist verheiratet, ist morgen Witwer.

Sören Kierkegaard

**Sonntag, 16. Febr. 2020**

**6. Sonntag im Jahreskreis**

**09.00 Uhr Hochamt**

**Küster:** Schmitt MD Gr. 2  
**Lektor u. KH.** Christa Vey  
**Kollekte:** f. Kath. Schulen

*f. die Lebenden und Verstorbenen der  
Pfarrgemeinde//  
2. Sterbeamt für Franz Stehling//  
Jg. f. Rudolf Klaus// f. Alfons und Elisabeth Kessler//*

**Mittwoch, 19. Febr. 2020**

18.00 Uhr Rosenkranz

**18.30 Uhr Hl. Messe**

**MD. Gr. 3 , Lektor:** Heike Weber

*f. Anton Fischer//*

*f. Therese Drott und Martin Hartmann//*

**Sonntag, 23. Febr. 2020**

**7. Sonntag im Jahreskreis**

**10.30 Uhr Hochamt**

**Küster:** Drott; Md. Gr. 4  
**Lektor:** Mara Schmidt;  
**KH:** Christa Vey  
**Kollekte:** Kirchengemeinde

*f. die Lebenden u. Verstorbenen d. Pfarrgemeinde//  
Jg. f. Auguste Müller//  
f. Helena und Johann Frank//  
f. Alfons und Ludwina Kirst und verstorbene Angehörige*



**Herzliche Glück- und Segenswünsche allen unseren Geburtstagskindern in der Zeit vom 10. - 23. Febr. 2020.**

**Bibelwort: Matthäus 5,13-16 5. Sonntag im Jahreskreis**

*Das heutige Evangelium ist aus dem Herzstück des Matthäusevangeliums, aus der Bergpredigt, gleichsam die Quintessenz des Matthäusevangeliums, die auf den Punkt bringt, was ein gottverbundenes Leben bedeutet, was es ausmacht, wie „es geht“ und sich auswirkt.*

*Der heutige Abschnitt ist in der Einheitsübersetzung überschrieben mit „Vom Salz der Erde und vom Licht der Welt“. Und da ist nicht etwa von großen, fernen, unerreichbaren Dingen die Rede, sondern – siehe da! – von uns. Wir sind die, die angesprochen und gemeint sind. „Ihr seid“ heißt es da mehrfach in bestechender Deutlichkeit. Was sind wir da eigentlich, und zwar jetzt schon? „Salz und Licht“, also „Geschmack und Orientierung“. Oh! Eine solche Benennung, ein solcher Zuspruch ist ja beinahe ungeheuerlich. Wir einfachen, immer wieder fragenden und stolpernden Geschöpfe sind Salz und Licht der Welt. Wenn wir nur selber daran glauben könnten!*

*Marianne Williamsons berühmte Worte, die Nelson Mandela 1994 bei seiner Antrittsfeier als Präsident zitiert hat, kommen mir da in den Sinn: „Wir sind hier, um unser Licht zu zeigen. Es dient der Welt nicht, wenn du dich kleinmachst. Sich kleinzumachen, hat nichts Erleuchtetes. Wir sind dazu geboren, die Herrlichkeit Gottes, die in uns ist, sichtbar zu machen. Sie ist nicht nur in einigen von uns, sie ist in jedem von uns.“ Wenn wir nur selber daran glauben könnten!*

*Christine Rod MC*

**Bibelwort: Matthäus 5,17-37 6. Sonntag im Jahreskreis**

*Manchmal macht mir die Radikalität Jesu richtig Angst. Ein begehrlcher Blick ist schon zu viel, besser das Auge ausreißen, wenn es gefährlich wird – was soll das? Diese Konsequenz bringe ich nicht mit, auch wenn ich noch so ernsthaft Christ sein möchte.*

*Trotzdem steckt dahinter eine Einladung: Red dich nicht raus! „Ich hab ja niemanden umgebracht!“ Nein – aber vielleicht in einer Kommentarspalte so richtig fertiggemacht? „Ehescheidung kommt nicht infrage, und Nacktfotos sammle ich auch nicht!“ Und wie oft bin ich innerlich weggegangen, war mir das Wohlergehen des liebsten Menschen an meiner Seite ganz egal?*

*Es nützt nichts, sagt Jesus, sich nur an Verbote zu halten. Lieblosigkeit beginnt schon viel früher. Was vor menschlichen Gerichten nicht strafbar sein mag, das ist in Gottes Augen noch lange nicht richtig. Wenn ich diesen göttlichen Blick auf mein Leben zulasse, fällt mir manches auf, was ich besser lassen sollte und vieles, was ich dringend anpacken sollte! So viel Radikalität traue ich mir zu.*

*Christina Brunner*